

leere Seite
zur besseren
Doppelseiten-Ansicht

Touristik-Tipps
Weinreisen in den

Madeira: XXXXXXXXX

Die Weinanbaugebiete Deutschlands und Europas zählen zu den landschaftlich schönsten Gegenden und sind dazu ideale Reiseziele für Genießer. Lassen Sie sich begeistern von abwechslungsreichen Landschaften, vielfältigen Weinen und regionaltypischen Speisen! Aus der bunten Palette attraktiver Weinregionen greifen wir einige wenige heraus.

Frühling

PORTUGAL

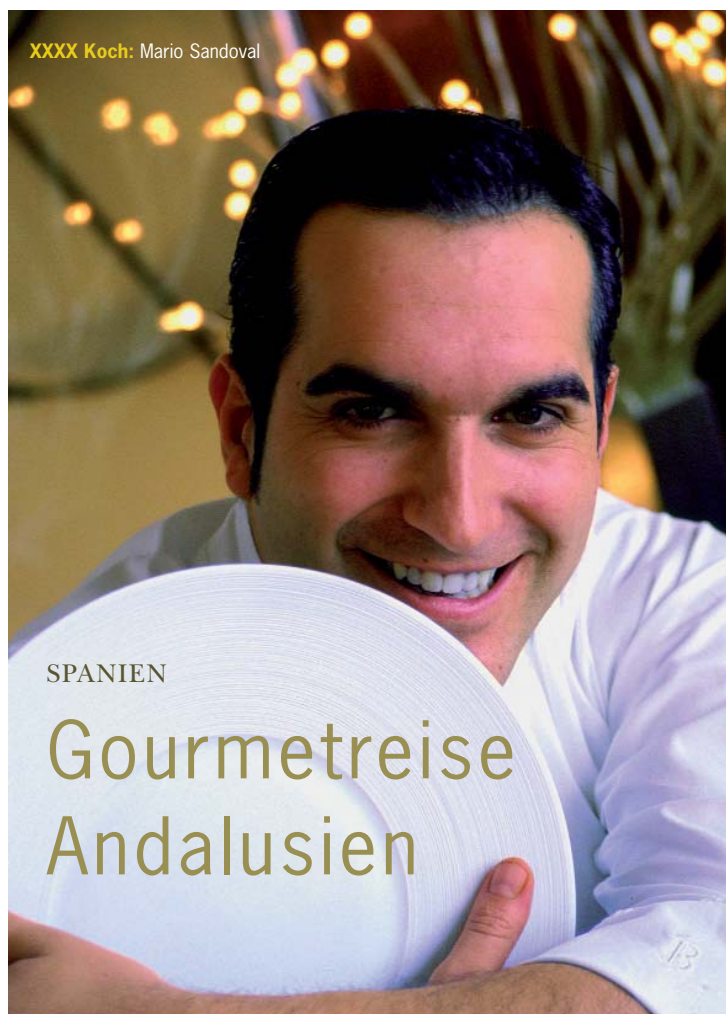
Madeira – Ewiger Frühling und ausgefallene Weine

Liebhaber nennen sie die „Insel des ewigen Frühling“, ein Titel, den ihr Nachbarn wie Teneriffa oder La Gomera manchmal streitig machen: die Blumeninsel Madeira. Der Oberteil eines gewaltigen Vulkans, dessen Abhänge unter der Atlantikoberfläche bis zum Meeresgrund 4.000 Meter abfallen, lockte schon Kaiserin Sisi mit einem milden Klima, das für inneres Gleichgewicht sorgt. Die Insel ist reizvoll durch die seltene Kombination von Schönerm und Wildem, Üppigem und Kargem. Zwei Drittel der Inselfläche sind Naturschutzgebiet. Als Wanderwege dienen Fußpfade entlang der Levadas, einem verzweigten Netz von Wassergräben, die den kräftigen Regen des Nordens in den trockenen Süden bringen. Funchal, die Hauptstadt Madeiras, ist ein geeigneter Ausgangsort für Wanderungen.

Zahlreiche komfortable Ferienanlagen bieten Unterkünfte für Genießer, wie etwa Porto Bay oder Casa Velha do Palheiro, ein Relais & Chateaux-Hotel oberhalb Funchals, eingebettet in eine üppige Park- und Golfanlage, ein wahres Mekka für Kamelien-Liebhaber. Beide Häuser gehören – wie die renommierte Madeira Wine Company – der Blandy-Familie und können über Thomas Cook gebucht werden. Unbedingt sehenswert: The Old Blandy Wine Lodge in Funchal, wo sich Besucher auch auf Deutsch über die Besonderheiten des sehr haltbaren Weins informieren und seltene Vintage-Madeiras probieren können. Kulinarisch sollte man sich den schwarzen Degenfisch nicht entgehen lassen. ☀

mr

XXXX Koch: Mario Sandoval



SPANIEN

Gourmetreise Andalusien

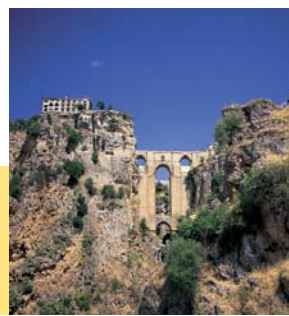
Eine angenehme Meeresbrise zieht vom nahen Atlantik durch die Meerenge von Gibraltar, auf das man beim Spiel auf dem gepflegten Golfplatz schaut. Doch in der gediegenen All-Inclusive-Clubanlage des Aldiana-Clubs Alcaidesa fühlen sich nicht nur Golfer gut aufgehoben. Alljährlich organisiert der Heidelberger Sternekoch Manfred Schwarz dort im Spätfrühling zusammen mit namhaften Kollegen wie Harald Wohlfahrt aus dem Schwarzwald ein Gipfeltreffen der Meisterköche (10.–17. Juni 2007), bei dem Weinfreunde und Feinschmecker bei mehreren Kochevents voll auf ihre Kosten kommen.

Neben Golf, Sport und Schlemmen können Ausflügler von Alcaidesa schnell das nahe marokkanische Ufer erreichen oder im Hinterland die berühmten weißen Dörfer Andalusiens mit ihren weiß gekalkten Häusern und den schmalen, verwinkelten Gassen erkunden. Eine gemütliche Fahrt durch die Berge führt nördlich in die Region von Jerez de la Frontera, die Heimat des nach dem Solera-Verfahren in Eichenfässern gereiften Sherrys und Brandys, wo man entlang der Ruta del Vino bei größeren Herstellern wie Domeque, Sandeman, Gonzales-Byass und Osborne mit ihren riesigen Lagerhallen einen Einblick in die Produktion gewinnen kann.



mr

Schöne Bilder: links Alcaidesa, rechts Ronda El Tajo





Schöne Bilder: links Marchesa in cucina,
rechts Masseria con abbeveratoio

ITALIEN

Sizilianische Küche und ausgewählte Weine

Dass ich Sizilien gesehen habe, ist mir ein unzerstörlicher Schatz auf mein ganzes Leben“, schwärmte Goethe, und auch andere Künstler erlagen dem Reiz Siziliens. Wagner vollendete seinen „Parsifal“ in der Villa Tasca in Palermo und dürfte als Gast von Graf Tasca d’Almerita auch mit den Weinen aus dessen Landgut Regaleali vertraut gewesen sein. Damals wie heute zählen sie zu den Spitzenweinen der Insel (www.tascadalmerita.it). Wer sich wie Wagner inspirieren lassen möchte, kann bei Anna Tasca Lanza, der Schwester des Grafen, einen Kochkurs für sizilianische Küche absolvieren. Die Marchesa hat zahlreiche Kochbücher über die historische Küche ihrer Heimat verfasst. (antalan@tin.it)

Erholung im Weingut bietet aber auch das idyllische Relais Santa Anastasia, von dem man einen herrlichen Blick auf Cefalù und die Äolischen Inseln genießen kann. Nachdem Francesco Lena 1980 die

verfallene mittelalterliche Abbazia erwarb, brachte er zusammen mit den besten italienischen Önologen Weinberg und Keller auf Vordermann und erzeugt dort Spitzenweine. Sein Nero d’Avola zählt zu den besten seiner Preisklasse. Signora Lena sorgte derweil für die gekonnte Renovierung der Abtei und stattete die 25 Zimmer, drei Suiten und das Restaurant „La Corte dell’Abate“ stilvoll aus, damit sich jeder Gast wie zuhause fühlen kann. Das Relais bietet sich für Ausflüge an. Der mächtige Ätna qualmt östlich oberhalb von Taormina, das griechische Erbe erlebt man im Tal der Tempel in Agrigento, und auf dem Weg in die sehenswerte Weinstadt Marsala mit ihren kaum noch gebrauchten Lagerhallen (sehenswert: Florio) thront der gut erhaltene Tempel von Segesta über der nahen Schnellstraße. (www.abbaziasantanastasia.it)

mr

WÜRTTEMBERG

Genießen entlang der Württemberger Weinstraße

Seit Gründung seines Reise-Service in Weinsberg vor genau 20 Jahren veranstaltet Joachim Anton Studienreisen für Weinliebhaber und Weinbau-Fachleute in alle Welt. Ein Gedanke ließ ihn in all den Jahren nicht los: Wie könnte es gelingen, auch in Württemberg Wein und Tourismus in Einklang zu bringen?

Weinsberg liegt inmitten eines bekannten Weinanbaugebiets und ist Sitz der ältesten Weinbauschule Deutschlands. Eine reizvolle Landschaft, innovative Winzer und kreative Gastronomen sah Joachim Anton direkt vor seiner Haustür. Nun galt es nur noch, buchbare Angebote für Weinliebhaber aus Deutschland und dem Ausland zu schaffen.

So packte er seine langjährige Erfahrung mit Weinbaugruppen in ein ehrgeiziges Projekt und stellte im Mai 2004 buchbare Reiseangebote für das Weinland Württemberg in Form einer Broschüre und einer Internetseite (www.weinreisen-wuerttemberg.de) vor.

Persönliche Kontakte zu vielen Leistungsträgern der Region und langjährige Partner halfen, ein einzigartiges Produkt zu schaffen. Der Genießer findet hier von der eintägigen Schnuppertour über Rad- und Wanderreisen bis hin zur fünftägigen Entdeckertour entlang der Württemberger Weinstraße pfiffige Pauschalreisen rund ums Thema Wein. Dabei ist es egal, ob die Kunden zu zweit im PKW oder im Bus mit 30 Gleichgesinnten unterwegs sind. Für Gruppen schneidert Joachim Anton selbstverständlich auch individuelle Reisen nach Wunsch.

Kontakt: Reise-Service Anton • Hauptstraße 9 • 74189 Weinsberg •
Tel. 07134.9850-0 • Fax 07134.9850-50 • anton@reiseanton.de • www.weinreisen-wuerttemberg.de, www.weinundreisen.de, www.reiseanton.de



Anton Weinreisen: XXXXX knfkvnk
vkoam#smf vlmkarkvmklfv XXXX



Foto P. Cech

„Weinprobe unter Tage“ an der Deutschen Edelsteinstraße

Ein außergewöhnliches Angebot erwartet Sie an der Deutschen Edelsteinstraße. Bei der „Weinprobe unter Tage“ im Kupferbergwerk Fischbach erleben Sie erlesenen Nahewein in einem einzigartigen Ambiente. Tauchen Sie ein in die Welt des Bergbaus und lassen Sie sich im Kupferbergwerk – einst größte Kupfermine Europas – von buntschillernden Weitungen verzaubern! In den Weitungen des Berges können Sie gespannt den Geschichten und Ausführungen des Bergwerksführers lauschen. Anschließend nehmen Sie an einer rustikalen Tafel in den Tiefen des Kupferbergwerkes Platz, wo Sie der Winzer kompetent durch die Vielfalt der Naheweine führt. Nächste Weinprobe für Einzelpersonen: Freitag, 23. März 2007, 18 Uhr

Info und Anmeldung: Tourist-Information Deutsche Edelsteinstraße • Brühlstraße 16 • 55756 Herrstein
• Tel. 06785.79104 • info@edelsteinstrasse.de

Nahe: Wo guter Wein wächst, ist auch eine gute Küche zu Hause

Eine Reise durchs Naheland verspricht nicht nur ausgesuchte Weine, sondern auch eine abwechslungsreiche Küche. Besondere Aufmerksamkeit verdient der besondere Weinerlebnistipp des Jahres, „Geniebertage beim Nahewinzer“, ab 119 Euro pro Person im Doppelzimmer zu buchen. Folgende Leistungen sind enthalten: zwei Übernachtungen mit reichhaltigem Winzerhof-Frühstück in ausgesuchten Winzerhöfen, ein kulinarisches Vier-Gang-Weinmenü, eine Weinbergswanderung mit dem Winzer, eine Fach-Weinprobe, eine Kellerbesichtigung und eine rustikale Winzervesper.

Info und Buchung: Naheland-Touristik GmbH • Bahnhofstraße 37 • 55606 Kirn • Tel. 06752.137610 •
Fax 06752.137620 • info@naheland.net • www.naheland.net

Mosel-Saar-Ruwer: Mit den Römern und Kaiser Konstantin auf Du und Du



Bildinfo von Herrn Cech: XXXXX knfkvnk
vkoam#smf vlmkarkvmlfv XXXX

Foto P. Cech

Augusta Treverorum“ hieß Deutschlands älteste Stadt bei ihrer Gründung durch Kaiser Augustus im Jahr 16 v. Chr. Nirgendwo in Deutschland wird die Römerzeit so lebendig wie in Trier. Aber auch andere Epochen – Romanik, Gotik, Renaissance und Barock – haben ihre Spuren hinterlassen. Doch nicht nur wegen ihrer historischen Baudenkmäler (UNESCO-Weltkulturgüter) und Kunstschatze hat sich die Moselstadt einen Namen gemacht, sondern auch wegen ihres vielfältigen kulturellen Angebotes.

Die Nähe zu den Nachbarn im Vierländereck ist zu spüren. 30 Autominuten sind es nur bis zur französischen Grenze, nur wenig mehr nach Belgien, und Luxemburg liegt praktisch vor der Tür. Im Jahre 2007 ist diese Region „Kulturregion Europas“. Die Mosel und insbesondere die Stadt Trier steuern u. a. eine große Kaiser-Konstantin-Ausstellung bei.

Info: Tourist-Information Trier Stadt & Land e. V.
• An der Porta Nigra • 54290 Trier •
Tel. 0651.97808-0 • Fax 0651.97808-88
• info@tit.de • www.trier.de/tourismus.

PR REMSTAL

Remstal-Route

Der Schwarzwald beeindruckt durch seine Wälder, gesunde Luft und erstklassige Gourmetküche. Beispiel Baiersbronn: Im Wander-Informationszentrum am Bahnhof bekommen Wanderer Tipps für Routen und können sich den Verlauf ausdrucken lassen. Ein Drittel der 550 Kilometer Wanderwege sind naturbelassen und bewirtschaftete Hütten laden zur Vesper.

1/4

Nirgends gibt es so viele Gourmetrestaurants an einem Ort wie in Baiersbronn. Mit Harald Wohlfahrt kocht einer von Europas Spitzenköchen in der „Traube Tonbach“, Jörg Sackmann im eigenen Haus und Claus-Peter Lumpp im schicken „Bareiss“ stehen ihm kaum nach. Angenehm: die exzellenten badischen Weine aus der Region sind auch im Gourmetrestaurant deutlich günstiger als in der Großstadt.

Kontakt: Baiersbronn Touristik • Rosenplatz 3 • 72270 Baiersbronn • Tel .
07442.8414-0 • Fax 07442.8414-48 • info@bairersbronn.de

SCHWARZWALD

Reisen in den Frühling

Der Schwarzwald beeindruckt durch seine Wälder, gesunde Luft und erstklassige Gourmetküche. Beispiel Baiersbronn: Im Wander-Informationszentrum am Bahnhof bekommen Wanderer Tipps für Routen und können sich den Verlauf ausdrucken lassen. Ein Drittel der 550 Kilometer Wanderwege sind naturbelassen und bewirtschaftete Hütten laden zur Vesper.

Nirgends gibt es so viele Gourmetrestaurants an einem Ort wie in Baiersbronn. Mit Harald Wohlfahrt kocht einer von Europas Spitzenköchen in der „Traube Tonbach“, Jörg Sackmann im eigenen Haus und Claus-Peter Lumpp im schicken „Bareiss“ stehen ihm kaum nach. Angenehm: die exzellenten badischen Weine aus der Region sind auch im Gourmetrestaurant deutlich günstiger als in der Großstadt.

Kontakt: Baiersbronn Touristik • Rosenplatz 3 • 72270 Baiersbronn • Tel .
07442.8414-0 • Fax 07442.8414-48 • info@bairersbronn.de



Foto P. Cech

Bilder: Baiersbronner Köche, Baiersbronn Restaurant



Mit 509 Hektar Rebfläche ist Heilbronn eine der größten Weinbaugemeinden Deutschlands. Der Wein ist belebendes Fluidum, er bestimmt den Charakter dieser Stadt mit großer Wirtschaftskraft und hoher Lebensqualität entscheidend mit.

Weinhauptstadt Heilbronn am Neckar



Feiern und Genießen am Neckar: Heilbronner Weindorf | Weinvilla Heilbronn | Weinpanoramaweg Heilbronn am Wartberg

Sehenswürdigkeiten erinnern noch heute an die große Vergangenheit: das historische Rathaus mit der astronomischen Kunstuhr von Isaak Habrecht, die Kilianskirche mit dem 62 Meter hohen Renaissanceturm und dem Hochaltar von Hans Seyfer, der Deutschhof als heutiges Kulturzentrum mit dem Deutschordensmünster, die begehbaren Innenstadttürme Hafenmarkt-, Götzen- und Bollwerksturm.

VERANSTALTUNGEN RUND UM DEN WEIN

Das ganze Jahr über finden in Heilbronn zahlreiche Feste statt, bei denen der Wein im Mittelpunkt steht:

Beim **7. Heilbronner Trollinger-Marathon** am 20. Mai erwandern sich rund 6.500 Teilnehmer die Weinberglandschaft. Gleichzeitig laden Weinböden zum „Tag der offenen Keller“ ein.

Das **Heilbronner Weindorf** lädt zum Besuch vom 6. bis 14. September ein. Unter 300 Weinen und Sekten kann der Weinkenner seine Lieblingssorten und -lagen finden. Als kulinarisches i-Tüpfelchen bietet die Gastronomie schwäbische und internationale Spezialitäten an. Für Stimmung sorgen Musikgruppen auf fünf Bühnen.

Das Weinfest **Weinleseauftakt am Wartberg** am 22. September steht symbolisch für den Beginn der Weinlese in Heilbronn.

Beim **Gipfeltreffen des Württemberger Weines** in der Festhalle Harmonie vom 17. bis 18. November präsentieren die 50 besten Weinbaubetriebe der Landesprämierung 2007 ihre prämierten Weine und Sekte.

Wein Panoramaweg am Wartberg. Der mitten durch die Weinberglandschaft des Wartbergs verlaufende Wein Panorama Weg ist das größte Erlebnis-Museum des Weinbaus unter freiem Himmel. Auf 40

Informationstafeln wird der Weinbau fachkundig erläutert. Das Weinbaumuseum, die historische Baumkeller und elf längs des Weges aufgestellte Skulpturen namhafter Künstler sind Schmuckstücke des Wein Panorama Weges.

Wein Villa Heilbronn. Das Forum Vinum mit der Degustationstheke und einem passenden Speisenangebot bildet das Herz der Wein Villa. 17 Heilbronner Weingüter und die Heilbronner Genossenschaftskellerei kredenzen hier in ausgesuchte Gewächse (Öffnungszeiten Di–Sa 11.30–22 Uhr, Gruppenführungen auf Anfrage unter Tel. 07131.676712, Fax 676713).

Heilbronner Wein. Rund 600 Mitglieder der Genossenschaftskellerei Heilbronn-Erlenbach-Weinsberge eG bewirtschaften mehr als 740 Hektar Weinberge. Erzeugt werden die typischen Rebsortenweine der Region (Öffnungszeiten: Mo–Fr 7.30–18 Uhr, Sa 8–13 Uhr; Weinproben und Betriebsbesichtigungen auf Anfrage unter Tel. 07131.1579-0, Fax 1579-39).

Weinroute Heilbronn. In Heilbronn wurde als Ergänzung zur Wegführung der Württemberger Weinstraße mit der Weinroute Heilbronn der direkte Weg zu den Heilbronner Weingütern, teils mit Besenwirtschaft, ausgeschildert.

Weinreisen und Pauschalangebote. Für Wein-Liebhaber bietet Heilbronn eine Vielzahl attraktiver Angebote, die ganz auf ihre Wünsche und Interessen zugeschnitten sind. Eine Anfrage bei der Tourist Information lohnt sich!

► Tourist Information der Heilbronn Marketing GmbH • Kaiserstraße 17
• 74072 Heilbronn • Tel. 07131.56-2270 • Fax 07131.56-3349 •
info@heilbronn-marketing.de • www.heilbronn-marketing.de